

Leubener Zeitung

Dobritz Laubegast Leuben Meußlitz Niedersedlitz Sporbitz Tolkewitz Zschachwitz Zschieren

Risiko Radfahren

Vor 200 Jahren wurde das Ur-Fahrrad erfunden. Heute ist das Zweirad – in seinen vielen Varianten – äußerst beliebt: als Hobby, Sportgerät, Transportmittel oder umweltfreundliches Verkehrsmittel. Mit der steigenden Anzahl der Radler häufen sich die Unfälle. Das Risiko scheint an jeder Ecke zu lauern: für Radfahrer, aber auch für Fußgänger oder Autofahrer. Da wird entgegen der Fahrtrichtung in Einbahnstraßen geradelt, nachts ohne Licht gefahren, werden rote Ampeln ignoriert, Fußgänger vom Gehweg weggeklingt. Radfahrer werden an den Straßenrand gedrängt, beim Abbiegen zu spät wahrgenommen. Fahrradfreundliche Stadt? Radwege enden jäh, es fehlen markierte Radstreifen. Diskutiert wird über mehr Sicherheit, Radfahr-Schnellstraßen und Rad-Konzept. Wie wäre es erst einmal mit „Vorsicht und gegenseitiger Rücksichtnahme“, wie es die Straßenverkehrsordnung von allen fordert?

Ihre Christine Pohl

Ihre Zeitung im Internet
www.dresdner-stadtheilzeitungen.de

Gemeinsam singen

Jeden Montag steht gemeinschaftliches Singen am runden Tisch auf dem Programm in der Gaststätte „Zur Post“, Pirnaer Landstraße 13. Von 17 bis 19 Uhr werden gemeinsam mit Berthold Bethage jahreszeitgemäße Volkslieder, Weinlieder oder kultige alte Schlager gesungen. (LZ)

Chilli & Luther

Laubegast. Anlässlich des Reformationstages werden im Kinder- und Jugendhaus Chilli, Österreicher Straße 54, am 27. Oktober ab 13.30 Uhr Reformationsbrötchen gebacken. Am Sonnabend, 28. Oktober, erfahren die Jugendlichen bei Quiz und Filmvorführung mehr über Luther und das Reformationsjubiläum. (LZ)

Eltern-Kind-Gruppe

Mütter und Väter mit Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahre sind herzlich eingeladen, die Eltern-Kind-Gruppe des Familienzentrums „Tapetenwechsel“, Rathener Straße 115, zu besuchen. Geöffnet ist montags oder mittwochs, 9.30 bis 11.30 Uhr. (ct)

Anmeldung: B. Schneider 21359984, birgit.schneider@vsp-dresden.de.



MÜLL, MÜLLVERMEIDUNG, RECYCLING – viele Themen wurden bei der Podiumsdiskussion in der Christlichen Schule angesprochen. Moderiert wurde die Veranstaltung von Silke Pohl (mit Mikrofon) vom Ökumenischen Informationszentrum. Foto: Trache

Umweltbewusstsein von Anfang an

Klimajahr an der Christlichen Schule Dresden

Lehrer und Schüler der Christlichen Schule Dresden haben 2017 zu ihrem Klimajahr erklärt. Mit diesem Projekt gewannen sie im März dieses Jahres den Energiespar-Wettbewerb sowohl auf Landes- als auch Bundesebene. Neben Thementagen wie „Ein Tag ohne Fleisch“ oder „Ein Tag ohne Auto“ organisiert die 2016 gegründete Klima-AG der Schule auch regelmäßig Podiumsdiskussionen zu Themen rund um das Klima und die Nachhaltigkeit. „Müll, Recycling und Nachhaltigkeit“ lautete das Motto Mitte September für die Schüler der 8. bis 12. Klassen. Sie hörten Vorträge von Experten, so von Dr. Dietmar Lohmann vom Haus der Kongresse für Umwelt, Bau, Verkehr Dresden e.V., zum Thema „Recycling und Abfallwirtschaft in Dresden“ sowie von Diplom-Hydrologen Udo Mellentin zum „Klimawandel in Sachsen“. Während der abschließenden Podiumsdiskussion äußerte sich Udo Mellentin überrascht, was an der Schule zum Thema Klima alles passiert. „Es ist

beeindruckend, wie intensiv und fundiert ihr euch mit dem Thema bereits beschäftigt habt.“ Neben ihm und zwei Schülerinnen der Schule saßen mit Jutta Wieding vom Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland, Dr. Claudia Maicher, Landtagsabgeordnete der Grünen, sowie Sebastian Fischer, Landtagsabgeordneter der CDU, als Diskussionsteilnehmer auf dem Podium. Moderiert wurde die Veranstaltung von Silke Pohl vom Ökumenischen Informationszentrum. Susanne aus der 9. Klasse fasste zunächst die Ergebnisse der Gruppenarbeiten zusammen: Überraschendes, wie „Es gibt keinen Abfall“ und die sogenannten Biomülltüten seien gar nicht abbaubar, Interessantes, z.B. dass es Anfang der 90er Jahre in Sachsen noch 1.400 Mülldeponien gab und heute nur noch drei, trat dabei ebenso zu Tage wie die neu erworbene Erkenntnis, dass 2040 das komplette Eis auf der Erde geschmolzen sei. Ebenso erkannten die Schüler, dass

die Mülltrennung an ihrer Schule noch schlecht funktioniert und verbessert werden sollte. Dafür gab es vom Podium verschiedene Tipps. „Überzeugen und nicht bestrafen“, war ein Leitgedanke von Sebastian Fischer. Anreize in Form von Wettbewerben zu schaffen, regte Dr. Claudia Maicher an. Mehrfach wurde auf dem Podium betont, dass man schon einen Schritt eher beginnen sollte. Vor der Mülltrennung käme die Müllvermeidung. Die Schüler erfuhren ebenso, dass aktuell 40 Prozent der produzierten Lebensmittel weggeworfen werden. Der Unterschied zwischen Verfallsdatum und Verbrauchsdatum wurde ebenso angesprochen wie die Idee, in einem Schulgarten einen Komposthaufen anzulegen, um Biomüll noch bewusster als Rohstoff zu nutzen. Immer wieder streiften die Fragen und Statements auch das Thema erneuerbare Energie. Doch das wird im Januar an einem gesonderten Thementag vertieft. (ct)

Hochwasserschutz nach 15 Jahren

Leuben/Laubegast. „Land unter“ hieß es in vielen Teilen Dresdens im August 2002. Rund 1,3 Milliarden Euro betrug die Schadensbilanz. Laubegast wurde damals zur „Insel“, vom Wasser umflossen. Wie sieht es nach 15 Jahren mit

dem Hochwasserschutz aus? Die jüngste Erfolgsmeldung in Dresden betraf die Ortsteile Kemnitz, Stetzsch, Gohlis und Cossebaude. Hier wurde eine fünf Kilometer lange Hochwasserschutzlinie Mitte August übergeben. Mit der Investition von 39 Millionen

Euro ist sie eine der größten öffentlichen Hochwasserschutzanlagen in der Landeshauptstadt. In Dresden wurden durch die Landeshauptstadt und den Freistaat seit 2002 rund 160 Millionen Euro in den Hochwasserschutz investiert. (weiter Seite 6)

BESSER HÖREN!

Stübelallee 55

Pädakustik

☎ 0351 250 90 06

Pfotenhauerstraße 41

☎ 0351 210 44 88

www.der-hörgeräteladen.de

Gold-Ankauf

Barren Gold
Ringe, Ketten, Uhren
Zahngold, Barren

zu Höchstpreisen!!!

Goldschmiede Kipper

Pirnaer Landstraße 158
Zwinglistraße 40
Centrum Galerie

www.goldschmied-kipper.de

KRESS
MODEZENTRUM

Die neue
Herbstmode
Lassen Sie sich begeistern

Mehr auf Seite 5.

Unsere Themen

▪ Reformation	S. 2
▪ Bildung	S. 3
▪ Radabenteuer	S. 4
▪ Veranstaltungen	S. 5
▪ Kulturprojekt	S. 6
▪ Unternehmen	S. 7
▪ Pateninitiative	S. 8

Die nächste „Leubener Zeitung“ erscheint am **8. November**. Redaktions- und Anzeigenschluss dafür ist am **30. Oktober 2017**.

Tempo 30

Durch eine Änderung in der Straßenverkehrsordnung können Kommunen künftig vor Kindergärten, Schulen, Krankenhäusern sowie Alten- und Pflegeheimen ohne eine besondere Begründung Tempo-30-Zonen einführen. So wurde zum Beispiel vor der Montessori-Schule an der Pirnaer Landstraße eine solche Tempo-Begrenzung realisiert. (G.Z.)



ACHTUNG, FUSS VOM Gas vor der Montessori-Schule. Foto: Ziegner

Die Energie-Berater

Die Serie in Ihrer Stadtteilzeitung

Wärmeverluste erkennen und Energie sparen – mit dem Thermografie-Paket der DREWAG.

Langsam aber sicher werden die Tage wieder kürzer und die Temperaturen sinken. Beste Voraussetzungen für eine Gebäudethermografie.

Mit einer speziellen Infrarotkamera werden Wärmeverluste an Fenstern, Türen, Fassade und am Dach sichtbar. Unser Paket umfasst sechs kommentierte Aufnahmen Ihres Hauses, eine individuelle Infobroschüre sowie ein Auswertungsgespräch mit unseren Energieberatern.

**FRÜHBUCHERPREIS
BIS 31.12.2017**

Melden Sie sich einfach bei uns an und sichern Sie sich unseren Frühbucherpreis: DREWAG-Kunden erhalten das Thermografie-Paket bei Bestellung bis 31.12.2017 für 79,00€ brutto statt 89,00€ brutto, Nicht-DREWAG-Kunden zahlen dafür 119,00€ brutto statt 129,00€ brutto.

Weitere Informationen erhalten Sie bei unseren Energieberatern im DREWAG-Treff und unter www.drewag.de/energieberater.



DREWAG

Ehrenamtliche Hospizarbeit

Der Ambulante Malteser Hospizdienst lädt am 26. Oktober, 18 Uhr, zu einem

Informationsabend über ehrenamtliche Hospizarbeit ein. Wer sich dafür interessiert, kann eine Ausbildung zum(r) ehrenamtlichen Hospizbegleiter(in) absolvieren. Am 8. November, 17 Uhr, beginnt der nebenberufliche Ausbildungskurs. Er dauert sechs Monate. Die Hospizkoordinatorinnen Frau Jaster und Frau Weiß stehen am 26. Oktober in der Malteser Geschäftsstelle Dresden, Leipziger Straße 33, für Fragen und Gespräche zur Verfügung. (StZ)

Anmeldungen zum Kurs unter Telefon 4355517

SAXONITAS
BESTATTUNGSDIENST

würdevolle Bestattungen aller Art zum Tiefpreis
Erd · Feuer · See · Natur
Sozial · Anonymbestattungen

komplett ab 999,-

24h ☎ 0351 500 747 07
Prohliser Allee 33 · 01239 Dresden
www.saxonitas.de

Bestattungshaus Werner Billing GmbH

Fachgeprüfte Bestatter, Bestattermeister

Dresden Zschachwitz
Büro Bahnhofstraße 83, 01259 Dresden
Telefon (03 51) 2 01 58 48

Dresden-Blasewitz
Büro Berggartenstraße 19, 01277 Dresden
Telefon (0351) 3 17 90 24

Dresden-Strehlen
Büro Lockwitzer Straße 24, 01219 Dresden
Telefon (03 51) 4 71 62 86



Kreuzchor – auf der Bühne in Dresden und der Welt

Wenn am 31. Oktober in der Kreuzkirche der Gottesdienst anlässlich des Jubiläums 500 Jahre Reformation gefeiert wird, ist auch der Kreuzchor dabei. In der aktuellen Saison 2017/18 gehören mehr als 40 liturgische Dienste in der Kreuzkirche zu seinen Aufgaben: Vespere und Metten sowie 22 Gottesdienste. Unter dem Leitmotiv „In der Welt zu Gast – In Dresden zu Hause“ will der Dresdner Kreuzchor mit mehr als 40 Konzerten im In- und Ausland seinen Weltruf ausbauen. Vom 10. bis 24. Oktober reisen die Kreuzchöre unter der Leitung von Chordirigent Peter Kopp zum dritten Mal nach China, wo sie in mehreren Millionenstädten wie Shanghai, Suzhou und Dresdens Partnerstadt Hangzhou gastieren. Danach wechselt Peter Kopp nach 22 Jahren als Chorleiter nach Halle. Er wird Rektor der Evangelischen Hochschule für Kirchenmusik. Sein Nachfolger wird Wolfgang Behrend.

Zu den Höhepunkten der aktuellen Saison gehören im Dezember drei Konzerte im Konzerthaus Berlin. Unter der Leitung von Kreuzkantor Roderich

Kreile musiziert der Dresdner Kreuzchor dort mit dem Konzerthausorchester Berlin. Die Kammerakademie Potsdam übernimmt am 10. Februar 2018 im Konzert zum Gedenken an den Zweiten Weltkrieg in der Kreuzkirche den Orchesterpart in Wolfgang Amadeus Mozarts „Requiem“. Erstmals werden die Kreuzchöre mit den Wiener Sängerknaben kooperieren. Sie sind am 3. Juni 2018 im Rahmen der Dresdner Musikfestspiele in der Kreuzkirche zu Gast.

Kreuzchor und Dresdner Philharmonie wollen eine neue Konzertreihe im Kulturpalast begründen. Start ist am 18. März 2018 mit einem Chororgelkonzert. Mit einer Sommertournee durch Deutschland vom 25. Juni bis 9. Juli wird die Saison des Kreuzchores ausklingen.

Fest im Terminplan steht auch das Adventskonzert im Dresdner Stadion am 22. Dezember und das Stadtkonzert im Hauptbahnhof Dresden am 28. April 2018.

Kulturbürgermeisterin Annekatrin Klepsch bekräftigt die finanzielle Unterstützung des Chores aus dem städtischen Haushalt mit 2,2 Millionen Euro. (Sd)

www.kreuzchor.de

500 Jahre Reformation

Der 31. Oktober ist in diesem Jahr in ganz Deutschland Feiertag. Anlass ist der 500. Jahrestag der Reformation. Rund um dieses Jubiläum finden zahlreiche Veranstaltungen und Gottesdienste statt. Ein Luther-Musical mit Kinderchor und Orchester wird am 14. Oktober, 16 Uhr, in der Versöhnungskirche in Striesen aufgeführt. 60 Kinder und Jugendliche haben es einstudiert.

Jubiläumsmusiken zur Reformation erklingen am 28. Oktober, ab 17 Uhr, in der Christuskirche Strehlen. Das Oratorium „Luther in Worms“ wird am 29. Oktober in der Kreuzkirche aufgeführt. Beginn ist 17 Uhr. Am 30./31. Oktober lädt die Heilig-Geist-Kirche in Blasewitz zur Churnight ein.

Ein großes Reformationsfest rund wird am 31. Oktober auf dem Neumarkt gefeiert. „Dresden singt und bläst“ heißt es ab 14.30 Uhr, 15 Uhr beginnt ein buntes Bühnenprogramm. Dabei soll das Luther-Denkmal „lebendig“ werden und der Reformator zu Wort kommen. Fünf Themenzettel stehen jedermann zum „Schauen, Schwatzen, Ausprobieren“ offen. Die Frauenkirche lädt ab 13 Uhr zu Führungen ein. Der typisch lutherische Kirchenbau wird vorgestellt und auch die Kern-Orgel erklingt. (StZ)

www.reformation-dresden.de

Impressum

DRESDNER STADTTEILZEITUNG

■ Herausgeber:
SV SAXONIA Verlag für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden

Gesamtherstellung und Verlag

■ Anzeigenleitung:
SV SAXONIA VERLAG für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden
Tel. 0351 4852621

www.dresdner-stadtteilzeitungen.de

■ Verantwortliche Redakteurin:
Christine Pohl
Tel. 0351 4852621, Fax: 0351 4852661
stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de

■ Anzeigenberatung:
Carola Multze, Tel. 0162 6553333
vorstufe@saxonia-verlag.de

■ Druck:
LR Medienverlag und Druckerei GmbH
Straße der Jugend 54, 03050 Cottbus
Tel. 0355 481461

Nachdruck, Vervielfältigung, Verbreitung in elektronischen Medien von Inhalten, Abbildungen und gestalteten Anzeigen ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages zulässig. Die Zeitung und die veröffentlichten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder übernimmt der Verlag keine Haftung. Eine Zurücksendung erfolgt nicht. Die Redaktion behält sich bei Veröffentlichung das Recht der Kürzung und Bearbeitung von Zuschriften vor. Alle Rechte bleiben vorbehalten.



Daniela müller seit 1990
BESTATTUNGEN

01279 Dresden, Wehlener Str. 9
Tel. (0351) 25 44 44, Fax: (0351) 2 54 44 16

01705 Freital, Dresdner Str. 285
Tel. (0351) 6 49 48 88, Fax: (0351) 6 49 48 80

www.mueller-bestattungen.com

ANTEA BESTATTUNGEN

Wer einen Fluss überquert,
muss die eine Seite verlassen.
Mahatma Gandhi

Tag & Nacht für Sie erreichbar: **0351/42 999 42**

Gompitzer Str. 29 | Spitzwegstr. 66a | Großenhainer Str. 163
Herzberger Str. 8 | Pfothenhauerstr. 68 | Königsbrücker Landstr. 54
Breitscheidstr. 55 | www.antea-dresden.de

Ein Dresdner Familienunternehmen

TORSTEN GAUMERT

BESTATTUNGEN

Tag und Nacht dienstbereit

Keglerstr. 4 01309 Dresden
Tel. (0351) 3 12 93 00 Fax (0351) 3 12 93 01
Saarstr. 1 01189 Dresden
Tel. (0351) 4 24 75 90

Herzberger Str. 30 Eing. Prohliser Allee 01239 Dresden
Tel. (0351) 4 04 37 82

DEM LEBEN EINEN WÜRDIGEN ABSCHIED GEBEN

BESTATTUNGSHAUS DRESDEN-OST

Wir sind zuverlässig, flexibel und zukunftsorientiert in allen Vorsorge- und Bestattungsangelegenheiten

Schlüterstraße 48, 01277 Dresden
☎ 3 16 08 14

www.bestattungshaus-dresden-ost.de

Unsere Gaststätte bietet Ihnen einen würdigen Abschluss Ihrer Trauerfeier.
Bestattermeister Jörg Strugalla – Inhaber Karl Strugalla

Auf gute Nachbarschaft

Leuben. Seit Ende 2013 gibt es das Nachbarschaftszentrum Seblia an der Rottwerndorfer Straße 5. Inzwischen hat es sich zu einer Institution entwickelt, die viele Anwohner nicht mehr missen möchten. Kürzlich trafen sie sich beim Sommerfest, das das Nachbarschaftszentrum gemeinsam mit dem Trägerwerk Soziale Dienste AG und ihrer Unterstützerin Vonovia veranstaltet hat. Auch Renate Knieling schaute beim Fest hierher. „Die Gemeinschaft ist wichtig. Ich hoffe sehr, dass es die ‚Seblia‘ noch lange gibt“, betont sie. Viele schätzen die Geselligkeit und kommen regelmäßig hierher. Renate Knieling bringt sich aktiv mit ein, spielt auf ihrem Keyboard oder lässt sich zu Ostern für die anderen etwas einfallen. Auch Siegfried Schmidt ist sehr dankbar für die Angebote des Nachbarschaftszentrums. „Ich freue mich sehr, dass es diese Einrichtung gibt“, sagt der 86-Jährige, der mit einem Rollator unterwegs ist, um etwas sicherer zu gehen. Er wohnt in Strehlen und erfährt eines Tages in der Zeitung von Seblia. Seit drei Jahren werde er schon von dessen Mitarbeitern betreut. Zweimal pro Woche kommt jemand bei ihm vorbei, geht mit ihm spazieren, einkaufen oder begleitet ihn zum Arzt. Zum Sommerfest ist er gern gekommen. Sein Sohn hat ihn hingefahren und wieder abgeholt. „Anfangs bin ich noch mit der Straßenbahn zum



EINRICHTUNGSLEITERIN CHRISTIANE HEROLD (l.), Siegfried Schmidt und Renate Schiemann im Nachbarschaftstreff. Foto: Trache

Seniorentheater oder zu Reisevorträgen gekommen“, so Siegfried Schmidt. Doch inzwischen ist er auf Hilfe angewiesen. Das Sommerfest nutzte auch Ortsamtsleiter Jörg Lämmerhirt, um mit den Anwohnern ins Gespräch zu kommen und zu hören, welche Sorgen oder Wünsche sie haben. So nahm er die eine oder andere Anregung mit und wird versuchen, Abhilfe zu schaffen. Das Angebot der Seblia ist vielfältig. Neben der Begleitung im Alltag und der Beratung zu sozialen Fragen wie Pflegebedürftigkeit, Krankheit und Behinderung, zu Problemen des Wohnens im Alter oder der Beantragung sozialer Leistungen steht das Sich-Begegnen an erster Stelle. In den Räumen der Seblia kann man in gemütlicher Atmosphäre miteinander ins Gespräch kommen oder

verschiedene Angebote nutzen – sei es Gymnastik im Sitzen, Spielerunden, Gedächtnistraining, gemeinsames Kochen, kreatives Gestalten oder das Handarbeitscafé. In naher Zukunft plant Christiane Herold, Leiterin der Seblia, mit ihren Mitarbeitern ein Leubenprojekt. „Wir haben festgestellt, dass unsere Stammbesucher sehr mit ihrem Stadtteil Leuben verwurzelt sind und vieles von früher erzählen. Das möchten wir gern gemeinsam zusammentragen und die Erzählungen mit zahlreichen Fotos untermalen.“ Genauere Informationen werden noch bekannt gegeben. Wer alte Fotos aus Leuben hat, kann diese aber schon raussuchen und bereitlegen. (ct)

www.traegerwerk-sachsen.de/soziales-beratungs-und-nachbarschaftszentrum-seblia,316.html

19. Tschechisch-deutsche Kulturtage

94 Veranstaltungen stehen vom 23. September bis zum 26. November auf dem Programm der tschechisch-deutschen Kulturtage. Partner ist die Region Zlín. Musik

und Tanz, Filme, Ausstellungen und vieles mehr werden diesseits und jenseits der Grenze die Besucher in den Bann ziehen. Dazu gehören auch grenzüberschreitende

Wanderungen am 21. Oktober oder die tschechischen Filmtage im Programmkinostadt Ost ab 28. Oktober. (StZ)

www.tdkt.de

Tel.: 03 51/2 05 24 90
Mobil: 01 78/2 86 28 66
Fax: 03 51/20 25 01 07
E-Mail: fahrzeugaufbau_steglich@yahoo.de

Reisstraße 37
01257 Dresden
Öffnungszeiten:
Montag–Donnerstag 8–17:30 Uhr
Freitag 8–16:00 Uhr

Autoservice und Fahrzeugbau Steglich

Kfz-Meisterbetrieb Maik Steglich

KFZ-Reparaturen
Karosserieeinstandsetzung
Reifendienst/Zubehör
Glasreparatur
Inspektion nach Herstellervorschrift
HU/AU



ZEIT ZU WECHSELN!

Der Winter steht vor der Tür! Kommen Sie jetzt zum Reifenwechsel.

Keine Lust zum Schleppen? Gerne lagern wir Ihre Sommerräder für Sie ein.



Reifen- und Autoservice Döring GmbH

Nickerner Weg 8 Tel.: 0351 2808303

01257 Dresden Fax: 0351 2808304

ggü. Kaufpark

Öffnungszeiten

Mo.–Fr. 7–18 Uhr, Sa. 8–12 Uhr



Reifen, Räder, Auto-Service.

Weihnachtsmarkt in Vorbereitung

Leuben. Am 10. Dezember soll es von 14 bis 18 Uhr wieder weihnachtlich vor der Himmelfahrtskirche werden. In den vergangenen drei Jahren wurde dieser Weihnachtsmarkt, organisiert vom Netzwerk „Leuben ist bunt“, sehr gut von den Anwohnern angenommen. Etwa 300 bis 400 Besucher kamen, genossen die kulinarischen Angebote und das abwechslungsreiche Kulturprogramm. Auch in diesem Jahr ist wieder eine Feuer- und Lichtshow geplant. Mehrere Chöre, unter anderem der Posaunenchor Leuben, Singasylum und verschiedene Schulchöre sind gefragt worden, ob sie sich beteiligen. Damit auch

der 4. Leubener Weihnachtsmarkt ein schönes Fest wird, suchen die Organisatoren zurzeit noch Unterstützung. Gesucht werden Gewerbetreibende, die sich aktiv beteiligen oder mit einer Spende zum Gelingen beitragen können. Auch die Leubener sind aufgerufen, sich bei der Vorbereitung zu beteiligen oder direkt am zweiten Advent Unterstützung zu geben. Das nächste Netzwerktreffen zur Vorbereitung ist am 24. Oktober, 17 Uhr, im Ortsamt Leuben. Interessenten kommen zu diesem Treffen einfach vorbei oder melden sich telefonisch unter 0159 03185033 oder 0351 2728489. (ct)

www.leuben-ist-bunt.de

Oktobertfest mit Kaiserparty

Festzelt Alttolkewitzer Hof
Samstag, 21. Oktober 2017
ab 18 Uhr | 5 Euro p. P.

Vorverkauf läuft!

Grillspezialitäten, Flammkuchen
Bier- und Weinausschank
im Garten

mit
Roland Kaiser Double
Steffen Heidrich
und DJ Tomy

WILLKOMMEN IM

Alttolkewitzer Hof
*** Hotel & Restaurant

Das idyllisch an den Elbwiesen gelegene Hotel mit Bier- und Weingarten verwöhnt Sie täglich von 12 bis 22 Uhr. Gönnen Sie sich eine Pause – ob zur Mittagszeit, zum Kaffeetrinken, auf Ihrer Elbradtour oder beim Abendessen. Die Küche ist frisch, modern und regional. Für Feiern aller Art können Sie Plätze im Restaurant oder den Salon Elbblick buchen. Der Salon bietet Platz für 30 Gäste, das exklusive Festzelt für bis zu 100 Gäste.

Im Hotel erwarten Sie Einzel-, Doppel- und Familienzimmer sowie Maisonette im Landhausstil. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

— Unsere Veranstaltungen Herbst/Winter 2017 —

- » Highlight am 21. Oktober 2017: Das Oktobertfest mit Kaiserparty!
- » Herbstliche Spezialitäten mit Pilzen, Kürbis und Wild
- » Ab dem 11.11. Martinsgans auf Bestellung
- » Advents-Brunch am 3. & 10. & 17. Dezember im Festzelt 24,90 € p. P.

Alttolkewitz 7 · 01279 Dresden · Telefon: 0351 21767930
info@alttolkewitzerhof.de · www.alttolkewitzerhof.com



Weber-Chor mit neuer Dirigentin



BLUMEN FÜR DEN langjährigen Dirigenten Matthias Herbig (l.) bei seinem Abschiedskonzert. Foto: PR

Sylke Zimpel ist die neue Frau an der Seite des Weber-Chores. Wenn sie die Arme hebt, sind alle Augen auf sie gerichtet, denn die Dresdner Komponistin, Chorleiterin und Dozentin dirigiert den traditionsreichen Chor. Sie übernimmt das Amt von Matthias Herbig. Den Ehrennamen „Carl Maria von Weber“ erhielt der Chor in der Amtszeit von Professor Michael Lehmann, der ab 1981 das Ensemble leitete.

Die Ursprünge des Chores reichen bis in das Jahr 1875 zurück. Damals wurde er als Männergesangsverein „Concordia“ in Bühlau gegründet. Ab den 1930er Jahren sangen Männer und Frauen gemeinsam im Chor. In den 1970er Jahren wurde der Chor, der inzwischen Volkschor Bühlau hieß, von der Deutschen Post gefördert. Stark für diesen Chor eingesetzt hatte sich damals der Postangestellte Hans Rick. Der heute 89-jährige Prohliser ist seit seiner Jugend musikalisch, spielte mehrere Instrumente und sammelte Erfahrungen mit Laiensembles. Er leitete auch viele Jahre den Seniorenchor. Dieser umfasst rund 20 fördernde Mitglieder des Weber-Chores, meist ehemalige Sängerinnen

und Sänger, die sich regelmäßig zum gemeinsamen Singen treffen. Das Repertoire des Carl-Maria-von-Weber-Chores mit seinen 45 Mitgliedern reicht von romantischen Liedern bis zu zeitgenössischen Stücken. Das präsentiert er bei regelmäßigen Auftritten oder bei Chorwettbewerben. Ein besonderer Höhepunkt in diesem Jahr war das Konzertwochenende in Wechselburg. Hier gab Dirigent Matthias Herbig nach rund neunjähriger Zusammenarbeit sein Abschiedskonzert in der spätromanischen Basilika. Der einstige Kruzianer nimmt neue berufliche Herausforderungen an.

Die ersten Konzerte unter der musikalischen Leitung von Sylke Zimpel finden während des internationalen Chortreffens „Cantate Dresden“ vom 3. bis 5. November und am 3. Dezember im Kulturraum statt. Der Chor sucht neue Stimmen, vor allem junge Tenöre und Bässe. Gepröbt wird immer donnerstags von 18.30 bis 21.30 Uhr im Martin-Andersen-Nexö-Gymnasium, Haydnstraße 49. (ct)

Interessenten kommen vorbei oder melden sich bei Achim Wendler: weberchor-j.wendler@gmx.de
www.carl-maria-von-weber-chor.de

Abenteuer auf zwei Rädern

Sonderausstellung „Ich.Fahr.Rad“ im Verkehrsmuseum

VON CHRISTINE POHL

Mit dem Fahrrad durch die Alpen? Steile Pisten, enge Kurven, rasende Abfahrten – das treibt einem die Schweißperlen auf die Stirn, selbst wenn man nur auf einem festmontierten Rad strampelt und die Strecke vor sich auf dem Bildschirm sieht. Auf diese Art und Weise kann man das Stillfer Joch, den höchsten Gebirgspass in Italien, erleben – in der neuen Sonderausstellung des Verkehrsmuseums „Ich.Fahr.Rad.“ Anlässlich der Erfindung der „Laufmaschine“ vor 200 Jahren von Karl Friedrich Freiherr Drais von Sauerbronn wurde die Ausstellung am 30. September eröffnet. Das hölzerne Laufrad galt 1817 als Sensation, denn zum ersten Mal wurden zwei Räder an einem Fahrzeug hintereinander angeordnet. Heute gibt es in Deutschland fast doppelt soviel Fahrräder wie Pkw: rund 80 Millionen. Im Mittelpunkt der Ausstellung stehen Radfahrer und ihre Geschichten. In Interviews erzählen 19 Akteure, was sie mit dem Radfahren verbindet. Für die einen ist es Extremsport oder Hobby, für andere ein Arbeitsgerät, z. B. für den Polizisten, der Mitglied der Fahrradgruppe der Dresdner Verkehrspolizei ist.

Vollbepackt präsentiert sich das Trekkingrad von Stefan Utke. Mit dieser Sonderanfertigung startete er 2013 seine Abenteuer-tour von Dresden nach Neuseeland, die ihn in rund zwei Jahren durch 15 Länder und auf drei Kontinente führte. 13.500 Kilometer legte er zurück. Dafür musste seine „Reise-Maschine“ robust sein. Auf einer Reise zur Ostsee testete er vorab die Zuverlässigkeit seines speziell



STEFAN UTKE und sein „Reise-Rad“.

Foto: Pohl

angefertigen Geräts. Inzwischen hat er auch sein Hobby zum Beruf gemacht.

So unterschiedlich die Geschichten, so unterschiedlich die Räder: Sylvia Kührt stellt ihr Liegefahrrad vor, Gerd Schuhmacher sein Handbike, Helmut Arnold sein Hochrad. Der pensionierte Lehrer nimmt mit einem seiner neun Räder auch an Wettkämpfen teil. Der selbstgebaute Cruiser von Sandra „Schoki“ Werner fällt durch spezielle Lichter, Aufkleber, Figuren von „Super Mario“ auf. Sie ist die Präsidentin des Bike-Clubs „Goldene Räder Dresden“.

Die Besucher erfahren in der Ausstellung, wie sich die Welt des Fahrrads in 200 Jahren verändert hat. Und sie können selbst Radfahren: „Es ist die interaktivste Ausstellung, die wir je hatten“, sagt Museumsdirektor Joachim Breuniger. Auf einem grünen

Radweg kann man Rennrad oder Liegerad ausprobieren. Oder auf einem Ergometer in die Pedale treten. Kurator Benjamin Otto ist gespannt, wie viele Kilometer bis zum Ende der Ausstellung am 18. März zusammenkommen.

■ Ausgewählte Veranstaltungen
Während der Herbstferien wird am 11. Oktober, ab 10.30 Uhr, zur Mechanikerwerkstatt mit Bike 24 eingeladen (Vor Anmeldung: fuehrung@verkehrsmuseum-dresden.de, Telefon: 8644133). Zum Begleitprogramm der Ausstellung gehören Filme und Vorträge. „Wurzeln, Dreck & Steine“ heißt es am 18. Oktober. 18 Uhr beginnt die Führung, eine Stunde später der Dokumentarfilm. Am 1. November berichtet Stefan Utke ab 18 Uhr über seine Radreise von Dresden nach Neuseeland.

www.verkehrsmuseum-dresden.de

Leckerei zum Reformationstag

Jedes Jahr im Oktober wird in den Dresdner Bäckereien das Reformationsbrot angeboten, denn der 31. Oktober ist Reformationstag. Die Tradition des Reformationsbrottes bzw. der Reformationsbrötchen kommt aus Mitteldeutschland, wo Martin Luther einst gelebt und seine Thesen veröffentlicht und damit die Reformation eingeleitet hat. Am 31. Oktober 2017 jährt sich zum 500. Mal die Veröffentlichung der 95 Thesen, die Martin Luther, der Überlieferung nach, an die Tür der Schlosskirche in Wittenberg schlug.

Während das quadratisch aussehende Reformations-Brötchen eher im weiten Umkreis von Leipzig bekannt ist, kennt man in der Gegend um Dresden und im Vogtland eher das runde und viel größere Reformations-Brot. Mit seiner speziellen Form soll es an eine Bischofsmütze erinnern.

Der Teig ist mit einem leichten Stollenteig vergleichbar. Wir bestreichen die Reformationsbrote nach dem Backen mit heißer Aprikosenkonfitüre und überziehen sie anschließend mit einer Fondantglasur. Zum Schluss werden die Brote mit Mandelblättchen bestreut.

In der KeXerei bzw. der Bäckerei Matthias Walther wird dieses Gebäck in den traditionellen Größen von 250 g, 500 g und 1.000 g angeboten. Lassen Sie sich doch am Reformationstag dieses leckere Traditionsgebäck einfach schmecken!

Wir freuen uns auf Sie!



Sie finden uns vier Mal in Dresden:

- Bäckerei Matthias Walther, Leipziger Straße 111
- DB Service Store im Bahnhof Dresden Mitte
- KeXerei – DIE KEKSMANUFAKTUR im ELBEPARK
- KeXerei – DIE KEKSMANUFAKTUR im Hauptbahnhof

Anzeige

DREWAG  **KRAFTWERK**
Dresdner Energie-Museum

Ausstellungen rund um Strom, Gas, Fernwärme und Wasser.

Im Kraftwerk Mitte schlug lange das Herz der Dresdner Stromerzeugung. Und hier, wo bis vor wenigen Jahren noch Energie produziert wurde, befindet sich nun das Dresdner Energie-Museum.

Begeben Sie sich mit uns auf eine außergewöhnliche Reise, erleben Sie eine spannende 360°-Multimedia-Show und freuen Sie sich auf Exponate, Unikate und Zeitzeugnisse aus über 180 Jahren Energieversorgung.



OKTOBER 2017 – JUNI 2018
Sonderöffnungszeiten jeden Samstag 13:00–17:00 Uhr

Kraftwerk Mitte 26
01067 Dresden
Öffnungszeiten: Mittwoch 10:00–17:00 Uhr

Führungen für Gruppen sind möglich.
Informationen und Anmeldung unter 0351 860-4180.
www.kraftwerk-museum.de

Das Gefühl vom Fliegen

Lebhaft geht es zu in der Turnhalle an der Geisingstraße 45, wenn die Trampolinturner des Postsportvereins Dresden trainieren. Die einen üben Sprünge auf dem Trampolin. Körperspannung, aber auch Konzentration sind dabei gefragt. Für andere steht Kraft- und Koordinationstraining auf dem Programm. Vorwärts- und Rückwärtsrollen und Handstand gehören ebenso dazu wie Kräftigungsübungen für Bauch und Rücken. Sechs Trainerinnen und Trainer betreuen die Sechsbis 15-Jährigen bis zu dreimal pro Woche. Eine von ihnen ist Sophia Fries. Sie bringt seit Ende 2009 dem Nachwuchs die richtige Körperhaltung bei, um Sprünge erfolgreich zu meistern. In ihrer Heimat Hessen war sie zuvor selbst neun Jahre als Trampolinturnerin aktiv. Das Gefühl vom Fliegen wird meist als erstes genannt, wenn es darum geht, die Faszination des Trampolinturnens zu beschreiben. „Sich in der Luft zu drehen und eine gewisse Perfektion anzustreben, da man mehr Zeit in der Luft hat als zum Beispiel beim Bodenturnen“, nennt sie weitere Aspekte ihres Sports. Mut gehört dazu, um sich beim Trampolinturnen weiterzuentwickeln. „Seit einigen Jahren fällt uns auf, dass die Kinder zum Teil große Defizite bei turnerischen Grundübungen und noch in der vierten Klasse Probleme mit Vorwärts- oder



OB JUNG, OB ÄLTER: Sie wollen alle hoch hinaus.

Foto: Trache

Rückwärtsrollen haben“, stellt Abteilungsleiterin Marlis Taubert bedauernd fest. „Doch wie sollen diese Kinder auf dem Trampolin einen Salto vorwärts schaffen, wenn schon die Rollen auf dem Boden nicht klappen?“, ergänzt Sophia Fries. Interessierte Kinder und Jugendliche absolvieren daher ein dreimaliges Probetraining in dem anerkannten Talentestützpunkt, bei dem die Trainer schauen, ob sie die nötigen Voraussetzungen mitbringen. An etwa fünf Wettkämpfen pro Jahr nimmt der Trampolinturnnachwuchs teil. Regelmäßig veranstaltet der Verein ein Oster- sowie Adventspringen mit Startern aus verschiedenen Bundesländern. Am 25. November steht der Vierländerkampf, ein Mannschaftswettkampf zwischen Berlin,

Brandenburg, Thüringen und Sachsen, auf dem Programm. Neben dem jährlichen Trainingslager auf dem Rabenberg gehört auch das gesellige Beisammensein zur Teambildung: Zur Weihnachtsfeier oder zum Sommerfest werden Eltern und Geschwister der Aktiven einbezogen.

Abteilungsleiterin Marlis Taubert hält die Fäden zusammen und ist immer auf der Suche nach Sponsoren – ein neues Wettkampframpolin kostet schließlich rund 10.000 Euro. Sie selbst kam durch ihre Enkelin mit diesem Sport in Berührung. Als die Funktion der Abteilungsleitung 2012 neu besetzt werden musste, stellte sich Marlis Taubert zur Verfügung: „Es wäre doch schade gewesen, wenn das alles nicht weitergegangen wäre.“ (ct)

www.post-sv-dresden.de

Feriensporttag am 14. Oktober

Mal Baseball, Eishockey, Squash oder verschiedene Kampfsportarten ausprobieren? Das ist am 14. Oktober möglich, wenn die Sportjugend Dresden gemeinsam mit Sportvereinen zum großen Feriensporttag einlädt. Viele Trainingsstätten öffnen für Kinder und Jugendliche. Sie können zwischen 24 Sportarten wählen. Beim Schnuppertraining werden sie von fachkundigen Trainerinnen und Trainer unterstützt.

Jeder kann sein persönliches Tagesprogramm nach den eigenen Interessen zusammenstellen. In Niedersiedlitz wird z.B. Baseball und Softball angeboten, in Seidnitz Fußball, in Prohlis Judo, in Leuben Kegeln, in Gruna Tamburello. Das Angebot ist kostenfrei und eine vorherige Anmeldung nicht erforderlich (StZ)

Programm unter

www.sportjugend-dresden.de

Kontakt: 4758171

RUSSISCHE HEILERIN LUMIRA kommt nach DRESDEN

Abendvortrag »Geistige Heilung«

13. Oktober 2017 · Dorint Hotel, Dresden

Beginn: 19:30 Uhr

Wochenendseminar »Geistige Heilung«

14.–15. Oktober 2017 · Dorint Hotel, Dresden

Beginn: 10:00 Uhr

Karten: AD Ticket und Abendkasse
Seminaranmeldung: www.lebensraum.center



spielraum DIE SPIELEMESSE

SPIELWAREN
PC-, KONSOLEN- UND BRETTSPIELE
KREATIVBEREICHE

04 – 05
NOVEMBER
2017



MESSE DRESDEN
spielraum-dresden.de

ANZEIGE

spielraum 2017

Das coole Spiele-Wochenende in der MESSE DRESDEN

Die Spielemesse liegt ideal zur Vorweihnachtszeit und bietet am 4. und 5. November in den vier Hallen der MESSE DRESDEN einen gelungenen Mix aus Spiel- und Bastelangeboten für jedes Alter! Das erfolgreiche Spiele-Event „Games for Families“ präsentiert auf ca. 3.500 m² eine große Vielfalt an familiengerechten Computer-, Konsolen- und Gesellschaftsspielen. Besonderes Highlight ist dabei ein Parcours, in dem Drohnen und RC-Autos aus Cockpit-Sicht gesteuert werden können.

Auf der Familienspielfläche von „Spielkonzept4u“ können die Messebesucher über 500 aktuelle und klassische Gesellschaftsspiele nach Herzenslust ausprobieren. Für alle kleinen und großen Fans des kreativen Bauens gibt es einen Spielbereich mit 300.000 Lego-Steinen sowie ein großes PLAYMOBIL-Areal. In der Kinderlesewelt „schriftgut KIDS“ kann Märchen aus 1001 Nacht gelauscht werden. Neu bei der spielraum vertreten

sind Workshops von „Zapf creation“ sowie eine magische Feenwelt, in der ein Riesen-Einhorn zu bestaunen ist. Familienfreundlichkeit wird bei der spielraum natürlich großgeschrieben: So werden an verschiedenen Stellen Kinderarmbänder ausgegeben, die Sie mit Ihrer Telefonnummer versehen können. Abseits des Messerubels ist in diesem Jahr – mit freundlicher Unterstützung von „dm“ – für eine große Wickel- und Still-Oase gesorgt. Zudem können im Messebistro kostenlos Fläschchen aufgewärmt werden.

Mehr Infos unter:

www.spielraum-dresden.de

Freikarten zu gewinnen

Mit etwas Glück können Sie Freikarten gewinnen. Schreiben Sie unter dem Stichwort „Spielen“ bis zum 25. Oktober 2017 an stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de oder an SV SAXONIA Verlag, Lingnerallee 3, 01069 Dresden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

KRESS
MODEZENTRUM

Die neue
Herbstmode
Lassen Sie sich begeistern

Viele Marken • große Auswahl • tolle Preise

**Kress auch in Ihrer Nähe.
Filialfinder unter www.kress-mode.de**

6. Lehrstellenbörse

Prohlis. Am 25. Oktober findet in der Sporthalle der 121. Oberschule, Gamigstraße 28, die 6. Lehrstellenbörse Prohlis/Leuben statt. Von 10 bis 13 Uhr ist die Messe geöffnet. Mehr als zehn Schulklassen aus dem Gebiet nutzen die Möglichkeit, sich über freie Lehrstellen oder Berufsbilder zu informieren und mit Ausbildern direkt ins Gespräch zu kommen. Kurzent-schlossene Gruppen können sich noch unter 488 8316 anmelden. 60 Aussteller verschiedener Branchen stellen ihre Angebote vor und beantworten Fragen der Jugendlichen.

Schulen wie das Berufsschulzentrum für Agrarwirtschaft und Ernährung Dresden oder die Adolph-Kolping-Schule sind ebenso dabei wie zahlreiche regionale Firmen, darunter die Elbe Flugzeugwerke GmbH, Koenig & Bauer AG, Steinmeyer Mechatronik GmbH, aber auch die Technische Universität

Dresden sowie Einstellungsberater der Bundeswehr und Bundespolizei. Auch die Landeshauptstadt Dresden stellt ihre Ausbildungsmöglichkeiten vor. Die Angebote richten sich an Schüler der 8. bis 12. Klasse aller Schularten von der Förderschule über Oberschule bis hin zum Gymnasium. Von 13 bis 16 Uhr ist die Messe offen für alle interessierten Schüler, Eltern und Großeltern.

Während der Messe kann man sich an einer Praktikumswand über aktuelle Angebote informieren. Unter dem Titel „Bewerbungssalat – Was kommt rein in meine Bewerbung?“ geben Mitarbeiter der Beratungsstelle „Kompass Job-in-Club“ allen Interessierten Tipps. Veranstaltet wird die Lehrstellenbörse von der 121. Oberschule in Kooperation mit dem Ortsamt Prohlis, dem Quartiersmanagement Prohlis und der Beratungsstelle Kompass Job-in-Club. (ct)

Leselotsen gesucht

Die Städtischen Bibliotheken suchen engagierte Dresdner, die beim Aufbau von Schulbibliotheken in den Grundschulen mithelfen wollen. Sie sind gefragt, um z.B. die Öffnungszeiten am Nachmittag abzusichern, die Ausleihe zu organisieren

oder bei der Literaturrecherche und -auswahl behilflich zu sein. Wenn Sie Freude daran haben, als „Leselotse“ im Ehrenamt zu arbeiten, melden Sie sich bei Katrin Forner von der Zentralbibliothek, Schlossstraße 2. (StZ)

Tel. Kontakt: 0351 8648246



**„UNTERIRDISCHE WELTEN“
KULTUR IM DRESDNER SÜDEN**

 <p>GUNTER SCHOSS mit Frank Fröhlich 22.10., 16:00 Uhr Eine Konzert-Lesung</p>	 <p>EAST-SIDE- BIGBAND 27.10.2017, 20:00 Uhr DAS JUBILÄUMSKONZERT</p>	
<p>25.11.: HENNES BENDER... neues Programm!</p> <p>Unterirdische Welten (am Salzstollen Dresden), 01257 DD, Lockwitzgrund 38 Karten: 0351-4054550 (24 Std. AB), www.unterirdische-welten.de www.vp-roesler.de, www.reservix.de (auch Homedruckfunktion)</p>		

ANZEIGE

LESUNGEN – KONZERT – COMEDY in den Dresdner Unterwelten DER STAR-HERBST hat begonnen!

In den nächsten Monaten begrüßen wir jede Menge Stars, die sonst so nah kaum zu erleben sind. Am 22.10. begrüßen wir Gunter Schoß zu einer Wilhelm-Busch-Lesung. Erleben Sie seine unverwechselbare Stimme hautnah! Musikalisch begleitet ihn Gitarrist Frank Fröhlich. Tatjana Meißner wird am 28.10. ihre aktuelle Comedy-Lesung vorstellen. Ingo Oschmann wird am 10.12. SOWOHL für KINDER (15 Uhr) als auch für Erwachsene (19 Uhr) zu erleben sein – das Kinderprogramm erlebt Dresden-Premiere! Bereits jetzt möchten wir Sie auf PUHDY Peter Meyer (20.01.18)

oder auch auf Walter Plathe (17.02.18) aufmerksam machen. Letzterer wird aus seinem aktuellen Buch sehr Privates lesen und Anekdoten erzählen. Für alle Veranstaltungen gibt es bereits jetzt Tickets. **Unser Tipp:** Am 4./5.11. gibt es bereits zum 6. Mal unseren UNTERWELTENMARKT. 20 Händler werden kurz vor der Weihnachtszeit vielfältige handwerkliche Produkte anbieten.

„UNTERIRDISCHE WELTEN“ am Salzstollen Dresden, 01257, Lockwitzgrund 38
www.unterirdische-welten.de
www.vp-roesler.de

Unser Kontakt: 0351 4054550 (24 Std. AB),
info@vp-roesler.de, www.reservix.de

Faszination Bogenschießen



DIE DEUTSCHE MEISTERIN Angy-Celine Scholz mit ihrem Trainer Enrico Pauli (li.) und Steffen Menzzer (stellv. Vereinsvorsitzender). Foto: Trache

Den Dresdner Bogenschützenverein gibt es bereits seit etwa 50 Jahren. 150 Mitglieder im Alter von neun bis über 70 Jahre betreiben derzeit in diesem Verein das Bogenschießen. Sich auf den Punkt konzentrieren und Bewegungsabläufe perfektionieren, das macht für Enrico Pauli den Reiz dieses Sportes aus. Der 24-Jährige widmet sich seit zehn Jahren dem Bogenschießen. „Damals wollte ich einen anderen Sport als den, den die anderen so machen“, erzählt er. „Es ist ein motorisch anspruchsvoller Sport, bei dem man bis zum Schluss die Konzentration aufrecht erhalten und einen konstanten Bewegungsablauf trainieren muss, um einen präzisen Schuss hinzubekommen.“ Dabei sind Kraft und Kondition sehr wichtig. Anfänger und Kinder trainieren in der Regel zweimal pro Woche. Neben dem Kraft- und Konditionstraining steht das Schießen im Vordergrund. „Nur durch das Schießen erlernt man die Grundtechnik. Später macht jeder individuelle Fehler und hat seine Eigenheiten“, erläutert Enrico Pauli, der seit vier Jahren im Dresdner Verein aktiv ist und seit zweieinhalb Jahren auch als Trainer Kinder und Jugendliche betreut.

■ **Bogenschießen & Bogenlaufen**
Bei seinem vielseitigen Training hat er mit seinen Schützlingen auch das Bogenlaufen trainiert. Ähnlich dem Biathlon im Winter läuft der Athlet eine Runde mit dem Bogen und absolviert im Wechsel dazu Schießeinheiten. Vier Schießeinheiten

mit je drei Pfeilen sowie fünf Laufrunden stellen eine typische Wettkampfform dar. Einer seiner Schützlinge, die 13-jährige Angy-Celine Scholz, hatte so viel Spaß daran, dass sie Mitte September als Erste und Einzige ihres Vereins an der Deutschen Meisterschaft im Bogenlaufen in Pirna teilnahm und in der Altersklasse U14 auf Anhieb Deutsche Meisterin mit dem traditionellen Bogen wurde. Für die Zukunft hofft Enrico Pauli, dass noch mehr seiner Athleten an Wettkämpfen im Bogenlaufen teilnehmen. Neben den traditionellen Bögen – wie dem Jagdbogen, dem Reiterbogen oder dem Langbogen aus dem Mittelalter – gibt es außerdem die Kategorie „Standard“. Diese olympischen Bögen sind unter anderem mit einem Visier ausgestattet. Jedes Jahr richtet der Dresdner Bogenschützenverein zwei eigene Wettkämpfe aus. Am ersten Mai-Wochenende findet der Dresdner Pokalwettkampf statt,

auf dem Sportplatz am Narzissenweg, wo in der Freiluftsaison auch trainiert wird.

■ Adventsturnier

Das alljährliche Adventsturnier findet am 9. Dezember in der Turnhalle der Christlichen Schule Dresden, Rathener Straße 78, statt, der Trainingsstätte in der Hallensaison. Neben sächsischen nehmen oft auch brandenburgische Vereine teil. Seit vergangenem Jahr besteht zudem eine Partnerschaft zu einem Verein im litauischen Klaipeda. „Ein Vereinsmitglied, das ursprünglich aus Litauen stammt, hat diesen Kontakt hergestellt“, erzählt Enrico Pauli. Im vergangenen und in diesem Jahr nahmen Dresdner Bogenschützen an den international besetzten Wettkämpfen in Litauen teil. Interessierte ab zehn Jahre, die das Bogenschießen erlernen möchten, melden sich unter: Dresdner.Bogenschuetzen@gmail.com (ct) www.bogensportverein-dresden.de

Hochwasserschutz nach 15 Jahren

(Fortsetzung von Seite 1)

In den vergangenen Jahren wurden im Ortsamtsbereich Leuben vor allem die Schäden an den betroffenen Straßen behoben. Nach dem erneuten Hochwasser von 2013, bei dem Laubegast und Zschieren erneut zur Insel wurden, betraf das u.a. solche Großbaustellen wie an der Berthold-Haupt-Straße zwischen Ulmenstraße und Meußlitzer Straße, Sanierungen in Alttolkewitz und Österreicher Straße oder an der Pirnaer Landstraße. Laufende Baumaßnahmen betreffen Schulen, Kindertagesstätten und Grünanlagen, informiert das Umweltamt auf Anfrage der „Leubener Zeitung“. „Von den 2013 geschädigten Kleingärten wurde ein Teil insbesondere entlang des Leubener Wiesenabzugsgrabens, aber auch entlang der Lockwitz bereits

zurückgebaut. Weitere Rückbauten im Abflussgebiet der Elbe im Altelbarm werden gemäß Stadtratsbeschluss vom Juli 2015 noch angestrebt. Gerade durch den Rückbau von Kleingärten im Altelbarm konnte ein wichtiger Beitrag zur Abflussverbesserung in diesem Landschaftsbereich geleistet werden“, heißt es aus dem Umweltamt.

In der Genehmigungsphase befindet sich die sogenannte Maßnahme M30 aus dem Hochwasserschutzkonzept des Freistaates von 2004 zum Schutz für die Villacher Siedlung vor Hochwasser aus dem Altelbarm. Parallel laufen die Untersuchungen, wie durch eine Höherlegung der Salzburger Straße der Stadtteil Laubegast im Hochwasserfall besser erreicht werden kann. Schwierig ist die Situation am Laubegaster Ufer. Auf der Suche

nach einer Lösung für dessen Schutz erfolgte 2012/13 eine aufwendige Bürgerbeteiligung mit verschiedenen Hochwasserforen unter dem Motto „Leben mit dem Fluss“. Die Planungen für damals erarbeitete Vorschläge konnten noch nicht beginnen, „weil die Abstimmungen zwischen der Stadt zum Betrieb der mobilen Elemente für alle in der Stadt befindlichen Hochwasserschutzanlagen des Freistaates noch nicht abgeschlossen sind“, erklärt das Umweltamt. Und weiter: „Hier konnte in diesem Jahr mit dem Stadtratsbeschluss zur Betriebsvereinbarung mobile Elemente für die Dresdner Innenstadt ein wichtiger Schritt getan werden. Jetzt muss diese Vereinbarung noch für die Hochwasserschutzanlagen in Pieschen/Mickten und in Cossebaude erweitert werden.“ (C.P.)

**BAUMFÄLLUNG
MIT SEILTECHNIK**
inkl. Entsorgung/Stubbenfräsen
übernimmt preiswert,
schnell und unkompliziert

TEAM ALPIN GmbH
Telefon 0172 3530066
mail@team-alpin.info
Herr Rehwagen



KAMINHOLZANGEBOT ZUM BESTPREIS!

Kaminholz frisch losa ca. 33 cm lang	Kiefer	Birke	Eiche	Buche
3 SRM	196,-	204,-	219,-	219,-
6 SRM	345,-	360,-	390,-	390,-
Kaminholz kammergetrocknet losa ca. 33 cm lang	Kiefer	Birke	Eiche	Buche
3 SRM	225,-	240,-	255,-	255,-
6 SRM	420,-	450,-	480,-	480,-
Kaminholz kammergetrocknet, Palettenware 1 Palette = 1 Raummeter, 1 m x 1 m x 1 m	Kiefer	Birke	Eiche	Buche
1 Palette	130,-	140,-	150,-	150,-
3 Paletten	360,-	390,-	420,-	420,-
6 Paletten	660,-	720,-	780,-	780,-
Rollenholz zum selber sägen und spalten	Kiefer	Birke	Eiche	Buche
5 RM	275,-	300,-	300,-	325,-
20 RM	800,-	850,-	850,-	900,-
45 RM	1665,-	1800,-	1800,-	1935,-

Alle Preise inkl. Lieferung und Mwst.
www.kaminholz-fritz.de
Tel. 0351 3362739 oder 0172 7962955

„Wohnen in Dresden“

Kommunale Wohnungsbaugesellschaft gegründet

Die Urkunde zur Gründung der „Wohnen in Dresden GmbH & Co. KG“ (WID) wurde am 19. September notariell beglaubigt. Damit hat die Landeshauptstadt nach elf Jahren wieder ein kommunales Wohnungsunternehmen. 2006 war die WOBA Dresden und ihre Gruppengesellschaften an einen privaten Investor verkauft worden. Geschäfts- und arbeitsfähig wird die neue Gesellschaft voraussichtlich Mitte November sein, wenn der Eintrag ins Handelsregister erfolgt ist. Unternehmensziel ist, in den nächsten drei Jahren 800 belegungsgebundene Wohnungen in verschiedenen Stadtteilen zu bauen. Erste Planungen hat die städtische

Projektentwicklungsgesellschaft STESAD erarbeitet. Die WID übernimmt die Projekte. Aber nicht nur die städtische Gesellschaft soll preiswerte Wohnungen bauen. „Das Förderprogramm für belegungsgebundenen Mietwohnraum richtet sich ausdrücklich auch an private Investoren“, sagt Dr. Kristin Klauudia Kaufmann, die Beigeordnete für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Wohnen. Der Stadtrat hat dafür am 7. September die Weichen gestellt und die Richtlinie zur sozialen Mietwohnraumförderung beschlossen. Für den sozialen Wohnungsbau in Dresden steht in diesem Jahr ein Budget von 21,6 Millionen Euro zur Verfügung. (StZ)

Attraktive Wohnungen, gastliche Stätten, regionale Spezialitäten im Dresdner Umland?

Werben Sie in den Dresdner Stadtteilzeitungen.
Andreas Schulze berät Sie gern.

TELEFON 0171 7608361
E-MAIL vertrieb-schulze-tharandt@t-online.de

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite unter www.dresdner-stadtteilzeitungen.de.

Lohnsteuerhilfe IDL
Interessengemeinschaft der Lohnsteuerzahler e.V. – Lohnsteuerhilfeverein

Bei uns stehen Sie im Mittelpunkt.

Steuerberatung für Arbeitnehmer, Rentner und Immobilienbesitzer.

Bürozeiten:
Montag und Dienstag 9 - 17 Uhr
Mittwoch 9 - 14 Uhr
Donnerstag 9 - 18 Uhr

Termine unter: 03 51-84 38 72 56
Beratungsstelle Dresden
Großenhainer Straße 113-115

Hausgeräte, Reparatur & Fachgeschäft

Wir reparieren Ihre Wasch-, Kühl-, Elektro- & Gasgeräte

monsator AEG Frontlader L 8 FS 86699

Hausgeräte Dresden GmbH

BEI UNS
Lieferung, Anschluss & Altgeräteentsorgung
KOSTENFREI
WIR GEWÄHREN RABATT AUF EHRENAMTSKARTE!

Angebotspreis: **949,-**

Lindengasse 18 · 01069 Dresden · ☎ 83 17 60 · hausgeraete@monsator-dresden.de

Schnelle Hilfe ☎ 0800/4 95 49 55

Netzwerkevent

Am 18./19. Oktober findet die Unternehmermesse Dresdner WEITSICHT statt. Partner sind auch in diesem Jahr wieder das „Forum Wirtschaftsfrauen Dresden“ und die „avalia Gründerlounge“, die eigene Bereiche des Netzwerkevents abdecken. Im DDV-Stadion, Lennestraße 12, werden 120 Aussteller erwartet. (StZ)
www.dresdner-weitsicht.de

Service

Wir kaufen Wohnmobile +
Wohnwagen
Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

**WIR SUCHEN HÄUSCHEN,
wer verkauft sein Haus?
Bitte alles anbieten!
Tel: 0173 3677319
fa.manthey@gmx.de**

Neue Kollegen gesucht: H&D eröffnet Standort in Dresden



SABINE KRÜGER aus der Personal- und Organisationsentwicklung begrüßt die neuen Mitarbeiter. Bildquelle: H&D International Group

Am 1. September fiel der Startschuss: Die ersten rund 90 Mitarbeiter traten ihren neuen Job als IT-Helpdesk-Mitarbeiter bei der H&D International Group an. In Zukunft sollen etwa 200 Kundenbetreuer in den hellen Büroräumen an der Washingtonstraße arbeiten. Von Dresden aus betreuen die neuen Angestellten den Helpdesk eines global agierenden Chemiekonzerns. Sie sind telefonische Ansprechpartner und echte Helfer in der Not bei IT-Fragen oder -Problemen der dortigen Mitarbeiter. Wenn bei den Experten von H&D das Telefon klingelt, braucht der Kunde dringend Unterstützung. Störungen in

den Bereichen Service und Support, Software sowie Netzwerk und IT-Infrastruktur lösen die H&D-Fachleute zusammen mit den Kunden – und helfen diesen, sich schnell wieder ihrem Job widmen zu können. „Das bedeutet eine hohe Verantwortung“, sagt Bernhard Hönigsberg, Geschäftsführer und Sprecher der H&D International Group, „und es macht den Kunden glücklich, wenn er freundliche und kompetente Hilfe bekommt.“ Das Unternehmen mit Stammsitz in Wolfsburg, Niedersachsen, hat in Dresden optimale Bedingungen für den neuen Zweigsitz gefunden. „Die Agentur für Arbeit und das Jobcenter

haben uns wahnsinnig bei der Suche nach neuen Mitarbeitern unterstützt. Das Engagement war enorm“, freut sich Sabine Krüger, Fachbereichsleiterin Recruiting. „Wir suchen aber auch weiterhin freundliche, zuverlässige ITler oder Quereinsteiger und bieten eine Festanstellung mit flexibler Stundenzahl.“

Mit einem ‚Willkommenstag‘ begrüßen die Führungskräfte traditionell ihre neuen Kollegen und möchten mit ihnen ins Gespräch kommen. Sie informieren über Strukturen und Abläufe des Unternehmens – in dem übrigens jeder zu jedem ‚Du‘ sagt. „Da sich der Standort noch im Aufbau befindet und wir laufend neue Helpdesk-Mitarbeiter einstellen, wiederholen wir die Veranstaltung in kurzen Abständen“, erklärt Claudia Raabe, Geschäftsführerin von H&D. Danach geht es für die Mitarbeiter in eine dreiwöchige Schulung. Denn anders als in einem Call-Center sind die IT-Helpdesk-Mitarbeiter so hoch qualifiziert, dass sie rund 70 Prozent aller Anfragen in kürzester Zeit selbst beantworten können. Wer sich über die ausgeschriebenen Stellen informieren möchte, kann dies unter www.hud.de/it-helpdesk-dresden tun.

AlexA Seniorenresidenz Dresden-Klotzsche
... sucht Pflegefachkräfte

Unser neues Haus öffnet am 1. Dezember 2017. Helfen Sie uns, es mit Leben zu füllen.
Machen Sie das Haus zu einem Zuhause!
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

AlexA im Fontane Center
Sagarder Weg 1 · 01109 Dresden
Rufen Sie an Tel: (0351) 799 932 10
bewerbung@alexaseniorendienste.de
www.alexaseniorendienste.de

Stress vorbeugen

Grundlagen und praktische Übungen

■ Gesundes Maßhalten

„Es gibt Wichtigeres im Leben, als beständig dessen Geschwindigkeit zu erhöhen.“ An diese Worte des indischen Gelehrten Mahatma Gandhi (1869–1948) sollten wir uns in einer Zeit des „Schneller-Höher-Weiter“ öfter erinnern. Gemeint ist nicht Müßiggang, sondern Maßhalten – im Interesse der eigenen Gesundheit und damit auch der sozialen Gemeinschaft.

■ Nur ein Schlagwort?

Stress, viel gebrauchtes Schlagwort – was bedeutet es überhaupt genau? Wodurch wird er ausgelöst und wie gefährlich ist es, sich ständig stressen zu lassen? Wie

lässt er sich bewältigen? Welche Warnsignale sendet der Körper, wie reagiert man adäquat?

■ Infoabend am 15. November

Diese und andere Fragen wird die Entspannungspädagogin Kathrin Gautsch am 15.11., ab 19 Uhr, im Volkshaus Laubegast erläutern. Sie erfahren, warum es wichtig ist, an sich selbst zu denken, ein stärkeres Bewusstsein für die Gesundheit zu entwickeln und Ruhemomente in den Alltag zu integrieren. Bitte bis 08.11. in unseren Apotheken anmelden!

Apotheke Leuben
Telefon 0351 – 2 03 16 40
www.familienapo.de

WWW.FAMILIENAPO.DE

ZEIT ZUM INNEHALTEN

Infoabend mit **Kathrin Gautsch**
Entspannungspädagogin

15. November | 19 Uhr
Volkshaus Laubegast
Laubegaster Ufer 22, 01279 Dresden

Eintritt: 3,- Euro
Wir bitten um Anmeldung bis 08.11.2017.

ZUHÖREN. BERATEN. HELFEN.



Ihre **APOTHEKE** *in* **LEUBEN**

Zamenhofstraße 65 | 01257 Dresden
Telefon 0351 – 2 03 16 40 | leuben@familienapo.de

Großeltern für Patenfamilien gesucht

Patentinitiative der Kindervereinigung Dresden

Familienanschluss Fehlange? Das muss nicht so bleiben, denn auch Sie könnten schon bald zu einer Patenfamilie gehören, sagt Andrea Peisker von der Kindervereinigung Dresden. Sie berichtet, was es mit der Patentinitiative auf sich hat.

Großeltern spielen bekanntlich eine wichtige Rolle im Familienleben. Doch was ist, wenn Oma und Opa zu weit weg wohnen, um helfen zu können?

Durch die heute stark geforderte Flexibilität leben junge Familien oftmals hunderte Kilometer von den Verwandten entfernt. Andererseits gibt es viele „Junggebliebene“ am Ort, die sich nach Kontakten sehnen und noch gebraucht werden möchten, deren Enkelkinder aber ebenso weit weg leben oder die selbst keine eigenen Enkel haben.

Wir, die Engagierten der „PATEN-Initiative“ der Kindervereinigung Dresden e.V., verfolgen seit Jahren das Ziel, Unterstützung benötigende Eltern und geeignete engagierte Paten zusammenzubringen. Priorität haben dabei alleinerziehende oder getrennt lebende Eltern, Studenteltern, Eltern in Ausbildung, Familien mit geringem Einkommen oder aber Familien mit drei und mehr Kindern.

Dabei geht es bei unserem Projekt nicht nur darum, die Alleinerziehenden und jungen Familien zu unterstützen, indem die Kinder stundenweise betreut oder kurzfristig bestimmte Termine abgedeckt werden, wenn die Eltern dafür gerade keine Zeit haben. Vielmehr verstehen wir uns als ein „Mehrgenerationenkonzept der etwas anderen Art“. Die Patenschaften in unserem Projekt sind nämlich auf ein längeres Miteinander ausgerichtet. Unsere

Patentinitiative soll helfen, den alltäglichen Anforderungen von Familien mit Kindern, aber auch der Situation potentieller Paten in unserer oft sehr hektischen und von Veränderungen geprägten Zeit mit etwas mehr Kontinuität und Verlässlichkeit gerecht zu werden. Auf unsere Paten ist Verlass, wie uns viele dankbare Eltern in den letzten Jahren bescheinigten.

Die Zahl der suchenden Eltern hat sich in den letzten Jahren kontinuierlich erhöht. Leider hält die Zahl der zur Verfügung stehenden Paten nicht Schritt. Deshalb stehen viele Kinder aus nahezu allen Stadtteilen auf unserer Warteliste. Vielleicht haben gerade Sie Zeit und Lust, sich für bzw. mit diesen zu engagieren?

Das Gefühl, gebraucht zu werden, etwas Nützliches zu tun, bringt unseren Paten Anerkennung und Zufriedenheit. Sie erfahren viel Positives in bzw. aus der kindlichen Lebenswelt, genießen den Dank der Eltern und immer wieder auch die Teilhabe am Familienleben. Die strahlenden Kinderaugen bauen unsere Paten auch nach schwierigeren Situationen immer wieder auf. Wir möchten gern ausbauen, was unsere Patenschaften ausmacht: längerfristige vertrauensvolle Beziehungen zwischen ehrenamtlich engagierten Paten und den von ihren Eltern anvertrauten Kindern. Dafür suchen wir weitere Paten.

Wenn auch Sie sich die Patenschaft für ein Kind vorstellen können, nehmen Sie doch bitte Kontakt mit uns auf!

*Kindervereinigung Dresden e. V.,
Patentinitiative,
Tiergartenstraße 32, 01219 Dresden,
Sprechzeiten: dienstags 10–13 Uhr
Telefon: 3122925,
E-Mail:
Patent@kindervereinigungdresden.de*

Dringend HELDEN gesucht!

Blutplasma spenden · Leben retten · Aufwandsentschädigung erhalten
Infos: 0351-27 22 60
www.plasmaspende-dresden.de
Jetzt Spende-Termin vereinbaren!

Plasmaspende
Dresden

Wandertreff

Der Verein Jahresringe Dresden, Verband für Vorruhestand und aktives Alter, lädt im Oktober jeden Mittwoch Wanderfreudige zu seinen Touren ein. Der Willkür ist das Ziel am 11. Oktober, Start ist 10.04 Uhr am Haltepunkt Dobritz. Am 18. Oktober geht es zum Keulenberg, gestartet wird 9.01 Uhr am Hauptbahnhof. Treffpunkt am 25. Oktober ist ebenfalls der Dresdner Hauptbahnhof, 9.17 Uhr fährt der Zug los, gewandert wird durch Burggrafeneide. Weitere Auskünfte erteilt Wanderleiter Claus H. Trittel, Telefon: 4215185. (StZ)

Kampfrichter gesucht

Jüngere aber auch ältere Leichtathleten messen sich immer wieder gern bei Wettkämpfen, wollen Siege erringen oder persönliche Bestleistungen aufstellen. Damit all dies regelgerecht abläuft, braucht es ausgebildete Kampfrichter. Dafür führt der Kreisverband Leichtathletik Dresden am 28. Oktober und 4. November von 9.30 bis 16 Uhr einen Kampfrichter-Grundlehrgang durch. Wer sportbegeistert ist, gerne im Team arbeitet und dazu beitragen möchte, dass die erreichten Leistungen ordnungsgemäß gestoppt bzw. vermessen werden, kann sich bis zum 22. Oktober bei Marian Beck melden unter kampfrichter@leichtathletik-dresden.de oder telefonisch unter 4017599 (mit AB; zwischen 17 und 20 Uhr). Der Grundlehrgang findet in Freital in der Baracke im Stadion des Friedens, Burgker Straße 4, statt. (ct)

www.leichtathletik-dresden.de

Entspannt Steuern sparen.

Steuern? Lass ich machen.



Mehr für mich.

Für Sie vor Ort:

Roland Gnauck	01217 Dresden · Geyststraße 32g	Tel. 4709678
Ursula Zimmermann	01219 Dresden · Lockwitzer Straße 50	Tel. 8626305
Anita Hoheisel	01259 Dresden · Hosterwitzer Straße 3	Tel. 2019936

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. – wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

www.vlh.de

Ihre Anzeige in der Stadtteilzeitung?

Lassen Sie sich von Carola Mulitze beraten.

TELEFON 01 62 6 55 33 33
E-MAIL carola-mulitze@t-online.de

Schwangerenfrühstück und Babytreff

Das Familienzentrum „Tapetenwechsel“, Rathener Straße 115, lädt jeden Donnerstag von 9.30 bis 11.30 Uhr Schwangere zum gemeinsamen Frühstück sowie junge Eltern mit ihren Kindern bis zu einem Jahr zum

gemeinsamen Spielen und Singen ein. Ansprechpartnerin ist Eva Wolf, Sozialpädagogin und examinierte Gesundheits- und Kinderkrankenschwester. (ct)

Kontakt: eva.wolf@vsp-dresden.de
oder Tel. 21359984

Apotheke wickelt sich gesund

Alte Hausmittel neu entdeckt! 16.10. – 20.10.2017

Apotheke Niedersedlitz, Apotheker Thomas Lappe
Sachsenwerkstraße 71 · 01257 Dresden
Tel: 0351 - 201 5674 · Fax: 0351 - 201 5696
ApoNSL@apofant.de · www.apofant.de
www.apotheke-niedersedlitz.de

Unsere Öffnungszeiten:
Mo-Do: 8-18:30 Uhr Fr: 8-18 Uhr
Filialapotheke der apofant e. K. Elefanten Apotheke,
Sitz in Großhörn

APOTHEKE
NIEDERSEDLITZ

Ärztelhaus Apotheke

Gutscheine einzulösen beim Einkauf in Ihrer Apotheke Niedersedlitz

* Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware und mit Original-Gutschein aus Verteilung, keine Ausdrücke und Kopien.

APOTHEKE
NIEDERSEDLITZ

15% Rabatt-
Gutschein*

Gültig: 11.10. – 20.10.17

APOTHEKE
NIEDERSEDLITZ

25% Rabatt-
Gutschein*

Gültig: 23.10. – 27.10.17

APOTHEKE
NIEDERSEDLITZ

15% Rabatt-
Gutschein*

Gültig: 30.10. – 03.11.17

APOTHEKE
NIEDERSEDLITZ

25% Rabatt-
Gutschein*

Gültig: 06.11. – 10.11.17